

Teilheft

Bundesvoranschlag 2027

Untergliederung 02

Bundsgesetzgebung

Teilheft

Bundesvoranschlag

2027

Untergliederung 02:
Bundesgesetzgebung

Für den Inhalt der Teilhefte ist das haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Inhalt

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 02.....	6
I.A Aufteilung auf Globalbudgets.....	7
I.B Gesamtüberblick Personal.....	8
I.C Detailbudgets.....	10
02.01 Bundesgesetzgebung	
Aufteilung auf Detailbudgets.....	10
02.01.01 Nationalrat.....	12
02.01.02 Bundesrat.....	15
02.01.03 Klubförderung und gemeinsame Ausgaben für Mandatarinnen und Mandatäre.....	18
02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung.....	21
02.01.05 Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus.....	31
02.01.07 Parlamentarisches Datenschutzkomitee (PDK).....	34
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen.....	41
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen.....	42
II. Beilagen:	
II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung.....	43
II.C Übersicht über die gesetzlichen Verpflichtungen.....	44
II.D Übersicht über die EU-Gebärung.....	45
III. Anhang: Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung.....	46
IV. Anmerkungen und Abkürzungen.....	54

Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung

Kernaufgaben

Die Aufgaben des Parlaments lassen sich in nationale und internationale Aufgaben unterteilen. Die wohl wichtigste innerstaatliche Funktion des Parlaments ist die Gesetzgebung. Die österreichische Bundesverfassung schreibt in Artikel 24 fest: „Die Gesetzgebung des Bundes übt der Nationalrat gemeinsam mit dem Bundesrat aus“. Das bedeutet Vorberatung und Verhandlung in allen Angelegenheiten, über die Beschlüsse zu fassen sind. Wichtige Entscheidungen der Politik müssen in Form von Gesetzen beschlossen werden. Dies geschieht in den Ausschüssen und im Plenum von Nationalrat und Bundesrat. Daneben nimmt das Parlament Kontrollfunktionen wahr. Darüber hinaus bestehen ausgedehnte mündliche und schriftliche Fragerechte für alle parlamentarischen Abgeordneten. Sie sind immer an ein bestimmtes Regierungsmitglied gerichtet und müssen von diesem wahrheitsgetreu und innerhalb einer bestimmten Frist beantwortet werden. Eines der schärfsten Kontrollrechte ist der Untersuchungsausschuss.

Das Budgetrecht ist ein parlamentarisches Recht zur Begrenzung der Regierungsmacht. Es dient vor allem der Kontrolle der Regierenden. Zusätzlich besitzt das Parlament ein Recht an der Mitwirkung an der Verwaltung. Manche Entscheidungen kann die Regierung nur gemeinsam mit dem Hauptausschuss des Nationalrats treffen. Schließlich besitzen Nationalrat und Bundesrat Vorschlagsrechte für die Mitglieder des Verfassungsgerichtshofes und Rechte bei der Ernennung österreichischer Mitglieder von EU-Institutionen. Zu den internationalen Aufgaben gehören als wichtige Tätigkeit die Mitwirkung an EU-Angelegenheiten.

Das Herstellen von Transparenz und Öffentlichkeit für die Belange des Parlaments ist eine weitere zentrale Funktion des Parlaments. Sitzungen und alle Dokumente von Nationalrat und Bundesrat sind öffentlich. Debatten werden auf der Parlamentshomepage und im ORF übertragen. Auf mehreren Kommunikationskanälen und in zahlreichen Formaten informiert das Parlament über Hintergründe und das Geschehen im Hohen Haus, um ein tieferes Verständnis für die Demokratie zu entwickeln.

Personalinformation im Überblick

Der UG 02 stehen insgesamt 499 Planstellen zur Verfügung, wobei vier Planstellen dauerhaft dem Parlamentarischen Datenschutzkomitee (PDK) zugeordnet sind. Darüber hinaus dient eine Überschreitungsermächtigung von insgesamt 10 Planstellen zur Spitzenabdeckung.

Zum Stichtag 1. März 2026 sind 485,67 VBÄ besetzt. Die Anzahl der Köpfe beträgt 517. Von diesen 517 Bediensteten entfallen 205 (197,90 VBÄ) auf Beamtinnen/Beamte und 312 (287,77 VBÄ) auf Vertragsbedienstete. Freie Dienstnehmerinnen Dienstnehmer: 99, Verwaltungspraktika (Vorbereitungsausbildung): 10. Das Durchschnittsalter beträgt zum Stichtag 46,47 Jahre. Die Beschäftigungsausmaßquote beträgt im Schnitt 93,94%. Die Lehrlingsquote beträgt 0,19%. Der Frauenanteil beträgt in der Hierarchie I 55,56%, in der Hierarchie II 47,13%, in der Hierarchie III 64,44 % und in der Hierarchie IV 24,14%. Der Gesamtanteil an Frauen in der Parlamentsdirektion beträgt 53,2%. Von den 1,57% begünstigten Behinderten (Minderung der Erwerbsfähigkeit mehr als 50%) entfallen 3 auf Frauen und 5 auf Männer.

Projekte und Vorhaben 2027

- Öffentlichkeitsarbeit mit Schwerpunkten Antisemitismus und Demokratiebildung
- Vorantreiben der Digitalisierung und Ausbau der digitalen Arbeitsmethoden
- Analyse der Einsatzmöglichkeiten von Künstlicher Intelligenz (KI)
- Optimierung der Darstellung des Gesetzgebungsprozesses und bessere Lesbarkeit von Gesetzesinitiativen
- Weiterentwicklung des Austausches zwischen Parlament, Wissenschaft und Kultur
- Ausbau Kooperation mit politik-/finanz-/rechtswissenschaftlichen Instituten und anderen fach einschlägigen Organisationen
- Ausbau der wissenschaftlichen Bearbeitung parlaments- und demokratiebezogener Themen
- Mitwirkung in Expertinnen- und Expertennetzwerken (OBVSG, ÖBV, VÖB, EZPWD)
- Erhöhung der Sichtbarkeit der Bibliotheksbestände im Österreichischen Bibliothekenverbund
- Weiterentwicklung der Angebote Demokratiebildung (Demokratiewerkstatt) sowie des Formats „Das Parlament kommt zu dir“
- Vollausbau aller Führungsformate
- Auseinandersetzung mit Zukunftsthemen wie demografische Entwicklung, Klimawandel, Genetik, internationale, politische Einflussphasen und politischen Stabilitäten
- Dialog mit Religionsgemeinschaften

Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten (Beträge in Millionen Euro)

	Finanzierungshaushalt			Ergebnishaushalt		
	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Ausz./Aufw. nach ökon. Gliederung	276,0	282,4	259,8	286,1	292,7	271,8
Finanzierungswirksame Aufwendungen	272,9	278,0	257,6	272,8	277,9	260,3
Auszahlungen/Aufwand für Personal	64,0	63,7	59,0	64,0	63,7	58,4
Bezüge	42,3	42,5	38,6	42,3	42,5	38,4
Mehrdienstleistungen	2,5	2,4	2,2	2,5	2,4	2,2
Sonstige Nebengebühren	7,2	7,2	6,7	7,2	7,2	6,7
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	159,6	162,2	149,5	159,5	162,3	150,4
Mieten	11,5	11,4	10,3	11,5	11,4	11,6
Aufwand für Werkleistungen	52,0	55,2	49,0	52,0	55,3	49,2
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	22,6	22,0	22,1	22,6	22,0	22,3
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	49,3	52,2	49,1	49,2	51,9	51,5
Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	6,3	7,3	7,5	6,3	7,3	9,8
Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Transfers an Unternehmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Transfers an private Haushalte/Institutionen	42,7	44,6	41,3	42,6	44,3	41,4
Nicht finanzierungsw. Aufwendungen				13,4	14,8	11,5
Abschreibungen auf Vermögenswerte				11,6	13,1	10,4
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen				1,8	1,7	1,0
Personalarückstellungen				1,7	1,7	0,8
Aufwand aus Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen						0,1
Investitionstätigkeit	3,0	4,3	2,1			
Darlehen und Vorschüsse	0,1	0,1	0,1			
Einz./Erträge nach ökon. Gliederung	2,3	2,3	2,3	2,2	2,2	3,9
Op. Verwalt.tätigkeit u. Transfers (ohne Finanzerträge)	2,2	2,2	2,0	2,2	2,2	1,9
Investitionstätigkeit	0,0		0,2			
Darlehen und Vorschüsse	0,0	0,1	0,1			
Nicht finanzierungsw. Erträge						2,0
Gesamtergebnis	-273,7	-280,1	-257,6	-283,9	-290,5	-267,8
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	276,0	282,4	259,8	286,1	292,7	271,8
02.01 Bundesgesetzgebung	276,0	282,4	259,8	286,1	292,7	271,8
Einzahlungen/Erträge je GB	2,3	2,3	2,3	2,2	2,2	3,9
02.01 Bundesgesetzgebung	2,3	2,3	2,3	2,2	2,2	3,9

Erläuterungen zur Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

Die ökonomische Gliederung bietet durch die gruppenweise Zusammenfassung von Mittelverwendungen und -aufbringungen nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten (Personalaufwand, betrieblicher Sachaufwand etc.) eine kompakte Übersicht, wie die Mittel eingesetzt werden. Die integrierte Darstellung von Finanzierungs- und Ergebnisvoranschlag zeigt die wesentlichen Zusammenhänge beider Haushalte. Gleichzeitig verdeutlicht diese Gegenüberstellung auch die zentralen Unterschiede (nicht finanzierungswirksame Aufwendungen, nicht ergebniswirksame Auszahlungen) und Gemeinsamkeiten (finanzierungswirksame Aufwendungen) von Finanzierungs- und Ergebnishaushalt.

Hauptausgabenpositionen:

Bezüge der Mandatarinnen und Mandatare, Ruhe- und Versorgungsbezüge, Vergütung gem. Parlamentsmitarbeiterinnen- und Parlamentsmitarbeitergesetz, Aufwendungen gem. § 10 Bundesbezügegesetz

Zuwendungen gem. Klubfinanzierungsgesetz

Personal der Parlamentsdirektion

Aufwendungen in den Bereichen IKT, Gebäudeinstandhaltung, Mieten, Energie, Klubrefundierungen, Werkleistungen (APA, Reinigung, etc.) sowie Öffentlichkeitsarbeit und Betrieb des „Demokratikum - Erlebnis Parlament“

Transferzahlungen im Bereich der Fonds

Aufwendungen i. Z. m. dem parlamentarischen Datenschutzkomitee

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 02

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2,224	2,224	3,911
Erträge	2,224	2,224	3,911
Personalaufwand	65,670	65,366	59,228
Transferaufwand	49,233	51,916	51,457
Betrieblicher Sachaufwand	171,221	175,408	161,004
Finanzaufwand			0,070
Aufwendungen	286,124	292,690	271,758
Nettoergebnis	-283,900	-290,466	-267,847

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2,224	2,224	1,992
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,040		0,240
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,037	0,077	0,050
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2,301	2,301	2,282
Auszahlungen für Personal	63,990	63,686	59,042
Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand	159,602	162,175	149,537
Auszahlungen aus Transfers	49,333	52,174	49,071
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	2,962	4,260	2,093
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,090	0,095	0,103
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	275,977	282,390	259,845
Nettogeldfluss	-273,676	-280,089	-257,562

Bundesvoranschlag 2027

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung
 (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 02 Bundesge- setzgebung	GB 02.01 Bundesge- setzgebung
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2,224	2,224
Erträge	2,224	2,224
Personalaufwand	65,670	65,670
Transferaufwand	49,233	49,233
Betrieblicher Sachaufwand	171,221	171,221
Aufwendungen	286,124	286,124
Nettoergebnis	-283,900	-283,900

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 02 Bundesge- setzgebung	GB 02.01 Bundesge- setzgebung
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2,224	2,224
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,040	0,040
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,037	0,037
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2,301	2,301
Auszahlungen für Personal	63,990	63,990
Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand	159,602	159,602
Auszahlungen aus Transfers	49,333	49,333
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	2,962	2,962
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,090	0,090
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	275,977	275,977
Nettogeldfluss	-273,676	-273,676

I.B Gesamtüberblick Personal Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2027		PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2026		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2026 (1.3.)		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2025 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP *)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	487,000	204.303,000	487,000	204.303,000	470,675	182.912,550	474,750
ADV	12,000	6.054,000	12,000	6.054,000	15,000	7.584,000	14,000	7.072,000
Summe	499,000	210.357,000	499,000	210.357,000	485,675	190.496,550	488,750	190.738,075

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Der UG 02 stehen insgesamt 499 Planstellen zur Verfügung, wobei vier Planstellen dauerhaft dem Parlamentarischen Datenschutzkomitee (PDK) zugeordnet sind. Darüber hinaus dient eine Überschreitungsermächtigung von insgesamt 10 Planstellen zur Spitzenabdeckung.

Zum Stichtag 1. März 2026 sind 485,67 VBÄ besetzt. Die Anzahl der Köpfe beträgt 517. Von diesen 517 Bediensteten entfallen 205 (197,90 VBÄ) auf Beamtinnen/Beamte und 312 (287,77 VBÄ) auf Vertragsbedienstete. Freie Dienstnehmerinnen Dienstnehmer: 99, Verwaltungspraktika (Vorbereitungsausbildung): 10. Das Durchschnittsalter beträgt zum Stichtag 46,47 Jahre. Die Beschäftigungsausmaßquote beträgt im Schnitt 93,94%. Die Lehrlingsquote beträgt 0,19%. Der Frauenanteil beträgt in der Hierarchie I 55,56%, in der Hierarchie II 47,13%, in der Hierarchie III 64,44% und in der Hierarchie IV 24,14%. Der Gesamtanteil an Frauen in der Parlamentsdirektion beträgt 53,2%. Von den 1,57% begünstigten Behinderten (Minderung der Erwerbsfähigkeit mehr als 50%) entfallen 3 auf Frauen und 5 auf Männer.

I.C Detailbudgets
02.01 Bundesgesetzgebung
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 02.01 Bundesge- setzung	DB 02.01.01 Nationalrat	DB 02.01.02 Bundesrat	DB 02.01.03 Klubf.u.gem Ausg.f.M	DB 02.01.04 Parlaments- direktion
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2,224	1,286	0,176	0,029	0,733
Erträge	2,224	1,286	0,176	0,029	0,733
Personalaufwand	65,670				65,320
Transferaufwand	49,233	10,138	1,431	31,243	0,083
Betrieblicher Sachaufwand	171,221	50,374	6,820	1,220	108,187
Aufwendungen	286,124	60,512	8,251	32,463	173,590
Nettoergebnis	-283,900	-59,226	-8,075	-32,434	-172,857
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 02.01 Bundesge- setzung	DB 02.01.01 Nationalrat	DB 02.01.02 Bundesrat	DB 02.01.03 Klubf.u.gem Ausg.f.M	DB 02.01.04 Parlaments- direktion
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	2,224	1,286	0,176	0,029	0,733
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,040				0,040
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,037				0,037
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2,301	1,286	0,176	0,029	0,810
Auszahlungen für Personal	63,990				63,640
Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand	159,602	50,374	6,820	1,220	96,568
Auszahlungen aus Transfers	49,333	10,138	1,431	31,343	0,083
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	2,962				2,962
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,090				0,090
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	275,977	60,512	8,251	32,563	163,343
Nettogeldfluss	-273,676	-59,226	-8,075	-32,534	-162,533

DB 02.01.05 National- fonds	DB 02.01.07 Parl.Daten- schutzkom.
	0,350
6,338	
3,933	0,687
10,271	1,037
-10,271	-1,037

DB 02.01.05 National- fonds	DB 02.01.07 Parl.Daten- schutzkom.
	0,350
3,933	0,687
6,338	
10,271	1,037
-10,271	-1,037

**I.C Detailbudgets
02.01.01 Nationalrat
Erläuterungen**

Globalbudget 02.01 Bundesgesetzgebung

Detailbudget 02.01.01 Nationalrat

Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Nationalrates

Ziele

Ziel 1

Sicherstellung der Vollziehung des Bundesbezügegesetzes und anderer mit der Ausübung eines Mandats zum Nationalrat zusammenhängenden Rechtsvorschriften (beispielsweise Parlamentsmitarbeiterinnen- und Parlamentsmitarbeitergesetz)

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2027	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2027)
1	Gesetzeskonforme Auszahlung der bezugerechtlichen Ansprüche der Abgeordneten zum Nationalrat, der Ruhe- und Versorgungsbezüge sowie Vollziehung des Parlamentsmitarbeiterinnen- und Parlamentsmitarbeitergesetzes	Sämtliche bezugerechtlichen Ansprüche (100%) wurden gesetzeskonform und zeitnah ausbezahlt	Sämtliche bezugerechtlichen Ansprüche (100%) wurden gesetzeskonform und zeitnah ausbezahlt

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundes-Verfassungsgesetz; Geschäftsordnungsgesetz; Bezügegesetz; Bundesbezügegesetz; Parlamentsmitarbeiterinnen- und Parlamentsmitarbeitergesetz; (jeweils in der geltenden Fassung)

Bundesvoranschlag 2027

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.01 Nationalrat
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	25.000	25.000	3.177,60
Erträge aus Mieten	16	25.000	25.000	3.177,60
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	21.000	21.000	28.547,64
Erträge aus Transfers	16	1.240.000	1.240.000	859.062,69
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	16	1.240.000	1.240.000	859.062,69
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1.286.000	1.286.000	890.787,93
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>1.286.000</i>	<i>1.286.000</i>	<i>890.787,93</i>
Erträge		1.286.000	1.286.000	890.787,93
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>1.286.000</i>	<i>1.286.000</i>	<i>890.787,93</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	26.000	26.000	24.770,79
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	26.000	26.000	24.770,79
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	10.112.000	10.981.000	9.931.295,12
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16	10.112.000	10.981.000	9.931.295,12
Summe Transferaufwand		10.138.000	11.007.000	9.956.065,91
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>10.138.000</i>	<i>11.007.000</i>	<i>9.956.065,91</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	16	460.000	3.020.000	444.124,66
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	16			340,23
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	49.914.000	50.692.000	48.448.313,79
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	49.914.000	50.692.000	48.448.313,79
Summe Betrieblicher Sachaufwand		50.374.000	53.712.000	48.892.778,68
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>50.374.000</i>	<i>53.712.000</i>	<i>48.892.438,45</i>
Aufwendungen		60.512.000	64.719.000	58.848.844,59
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>60.512.000</i>	<i>64.719.000</i>	<i>58.848.504,36</i>
Nettoergebnis		-59.226.000	-63.433.000	-57.958.056,66
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>-59.226.000</i>	<i>-63.433.000</i>	<i>-57.957.716,43</i>

Erläuterungen:

Der Nationalrat übt gemeinsam mit dem Bundesrat die Gesetzgebung des Bundes aus. Außerdem ist er zur Mitwirkung beim Abschluss von Staatsverträgen, sofern sie politischen oder gesetzändernden Inhaltes sind, berufen. Insbesondere durch seine politischen Kontrollrechte und das Resolutionsrecht wirkt der Nationalrat auch an der Vollziehung des Bundes mit.

Hauptaufgabenpositionen:

Bezüge Mandatarinnen und Mandatare (inkl. Anrechnungsbeträge)

Vergütung gem. Parlamentsmitarbeiterinnen- und Parlamentsmitarbeitergesetz

Ruhe- und Versorgungsbezüge

Aufwendungen gem. § 10 Bundesbezügegesetz

Untersuchungsausschuss und Enquete-Kommissionen

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.01 Nationalrat
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	25.000	25.000	3.177,60
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	25.000	25.000	3.177,60
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	21.000	21.000	28.652,28
Einzahlungen aus Transfers	16	1.240.000	1.240.000	857.584,20
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	16	1.240.000	1.240.000	857.584,20
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1.286.000	1.286.000	889.414,08
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		1.286.000	1.286.000	889.414,08
Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand				
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	460.000	3.020.000	345.162,26
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	49.914.000	50.692.000	48.374.387,94
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	49.914.000	50.692.000	48.374.387,94
Summe Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand		50.374.000	53.712.000	48.719.550,20
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16	26.000	26.000	25.190,17
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16	26.000	26.000	25.190,17
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	16	26.000	26.000	25.190,17
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	10.112.000	10.981.000	9.913.639,13
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16	10.112.000	10.981.000	9.913.639,13
Summe Auszahlungen aus Transfers		10.138.000	11.007.000	9.938.829,30
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		60.512.000	64.719.000	58.658.379,50
Nettogeldfluss		-59.226.000	-63.433.000	-57.768.965,42

Erläuterungen:

Keine Abweichungen zum Ergebnishaushalt.

**I.C Detailbudgets
02.01.02 Bundesrat
Erläuterungen**

Globalbudget 02.01 Bundesgesetzgebung

Detailbudget 02.01.02 Bundesrat

Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Bundesrates

Ziele

Ziel 1

Sicherstellung der Vollziehung des Bundesbezügegesetzes und anderer mit der Ausübung eines Mandats zum Bundesrat zusammenhängenden Rechtsvorschriften

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2027	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2027)
1	Gesetzeskonforme Auszahlung der bezugerechtlichen Ansprüche der Mitglieder des Bundesrates sowie der Ruhe- und Versorgungsbezüge	Sämtliche bezugerechtlichen Ansprüche (100%) wurden gesetzeskonform und zeitnah ausbezahlt	Sämtliche bezugerechtlichen Ansprüche (100%) wurden gesetzeskonform und zeitnah ausbezahlt

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundes-Verfassungsgesetz; Geschäftsordnung des Bundesrates; Bezügegesetz; Bundesbezügegesetz; (jeweils in der geltenden Fassung)

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.02 Bundesrat
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	8.000	8.000	
Erträge aus Mieten	16	8.000	8.000	
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	8.000	8.000	9.515,88
Erträge aus Transfers	16	160.000	160.000	102.388,20
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	16	160.000	160.000	102.388,20
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		176.000	176.000	111.904,08
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>176.000</i>	<i>176.000</i>	<i>111.904,08</i>
Erträge		176.000	176.000	111.904,08
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>176.000</i>	<i>176.000</i>	<i>111.904,08</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	3.000	4.000	2.919,92
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16	3.000	4.000	2.919,92
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	1.428.000	1.604.000	1.406.828,53
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16	1.428.000	1.604.000	1.406.828,53
Summe Transferaufwand		1.431.000	1.608.000	1.409.748,45
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>1.431.000</i>	<i>1.608.000</i>	<i>1.409.748,45</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	16	90.000	130.000	26.945,80
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	6.730.000	6.851.000	6.496.094,93
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	6.730.000	6.851.000	6.496.094,93
Summe Betrieblicher Sachaufwand		6.820.000	6.981.000	6.523.040,73
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>6.820.000</i>	<i>6.981.000</i>	<i>6.523.040,73</i>
Aufwendungen		8.251.000	8.589.000	7.932.789,18
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>8.251.000</i>	<i>8.589.000</i>	<i>7.932.789,18</i>
Nettoergebnis		-8.075.000	-8.413.000	-7.820.885,10
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>-8.075.000</i>	<i>-8.413.000</i>	<i>-7.820.885,10</i>

Erläuterungen:

Der Bundesrat setzt sich aus den von den einzelnen Landtagen entsendeten Vertreterinnen und Vertretern zusammen und übt gemeinsam mit dem Nationalrat die Bundesgesetzgebung aus. Seine vornehmliche Aufgabe ist hierbei die Interessen der Länder zu wahren. Insbesondere durch seine politischen Kontrollrechte und das Resolutionsrecht wirkt der Bundesrat auch an der Vollziehung des Bundes mit.

Hauptausgabenpositionen:

Bezüge Mandatarinnen und Mandatare (inkl. Anrechnungsbeträge)

Ruhe- und Versorgungsbezüge

Aufwendungen gem. § 10 Bundesbezügegesetz

Bundesvoranschlag 2027

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.02 Bundesrat
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	8.000	8.000	
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	8.000	8.000	
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	8.000	8.000	9.550,76
Einzahlungen aus Transfers	16	160.000	160.000	101.625,41
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	16	160.000	160.000	101.625,41
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		176.000	176.000	111.176,17
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		176.000	176.000	111.176,17
Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand				
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	90.000	130.000	28.864,20
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	6.730.000	6.851.000	6.494.199,81
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	6.730.000	6.851.000	6.494.199,81
Summe Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand		6.820.000	6.981.000	6.523.064,01
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16	3.000	4.000	2.907,54
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16	3.000	4.000	2.907,54
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	16	3.000	4.000	2.907,54
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	1.428.000	1.604.000	1.399.668,75
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16	1.428.000	1.604.000	1.399.668,75
Summe Auszahlungen aus Transfers		1.431.000	1.608.000	1.402.576,29
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		8.251.000	8.589.000	7.925.640,30
Nettogeldfluss		-8.075.000	-8.413.000	-7.814.464,13

Erläuterungen:

Keine Abweichungen zum Ergebnishaushalt.

I.C Detailbudgets
02.01.03 Klubförderung und gemeinsame Ausgaben für Mandatarinnen und Mandatäre
Erläuterungen

Globalbudget 02.01 Bundesgesetzgebung

Detailbudget 02.01.03 Klubförderung und gemeinsame Ausgaben für Mandatarinnen und Mandatäre
Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Nationalrates bzw. Bundesrates

Ziele

Ziel 1

Sicherstellung der Vollziehung des Klubfinanzierungsgesetzes

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2027	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2027)
1	Gesetzeskonforme Auszahlung der Klubfinanzierungsmittel	Sämtliche Klubfinanzierungsmittel wurden ordnungsgemäß ausbezahlt	Sämtliche Klubfinanzierungsmittel wurden ordnungsgemäß ausbezahlt

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Klubfinanzierungsgesetz; Satzung des Europarates; (jeweils in der geltenden Fassung)

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.03 Klubförderung und gemeinsame Ausgaben für Mandatarinnen und Mandatäre
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16			1.439,63
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16			1.439,63
Erträge aus Transfers	16	29.000	29.000	44.174,24
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	16	29.000	29.000	44.174,24
Sonstige Erträge	16			9,22
Erträge aus Währungsdifferenzen	16			9,22
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		29.000	29.000	45.623,09
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>29.000</i>	<i>29.000</i>	<i>45.623,09</i>
Erträge		29.000	29.000	45.623,09
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>29.000</i>	<i>29.000</i>	<i>45.623,09</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	277.000	272.000	259.509,91
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	227.000	222.000	223.061,75
Transfers an Drittländer	16	50.000	50.000	36.448,16
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	30.966.000	31.666.000	30.007.835,46
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16	527.000	511.000	516.769,39
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	30.439.000	31.155.000	29.491.066,07
Summe Transferaufwand		31.243.000	31.938.000	30.267.345,37
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>31.243.000</i>	<i>31.938.000</i>	<i>30.267.345,37</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	16	445.000	605.000	359.857,98
Transporte durch Dritte	16	500.000	450.000	449.326,20
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	275.000	298.000	210.479,70
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16			2.629,04
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	275.000	298.000	207.850,66
Summe Betrieblicher Sachaufwand		1.220.000	1.353.000	1.019.663,88
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>1.220.000</i>	<i>1.353.000</i>	<i>1.019.663,88</i>
Finanzaufwand				
Summe Finanzaufwand				69.863,73
Aufwendungen		32.463.000	33.291.000	31.356.872,98
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>32.463.000</i>	<i>33.291.000</i>	<i>31.287.009,25</i>
Nettoergebnis		-32.434.000	-33.262.000	-31.311.249,89
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>-32.434.000</i>	<i>-33.262.000</i>	<i>-31.241.386,16</i>

Erläuterungen:

Zu den von der Parlamentsdirektion wahrzunehmenden gemeinsamen unterstützenden Tätigkeiten für Nationalrat und Bundesrat zählen auch die Vollziehung des Klubfinanzierungsgesetzes sowie jene Verwaltungstätigkeiten, welche die Teilnahme österreichischer Mandatarinnen und Mandatäre an internationalen Institutionen wie der Interparlamentarischen Union, dem Europarat einschließlich dessen Ausschüsse, der Parlamentarischen Versammlung der OSZE sowie die Betreuung entsprechender Veranstaltungen in Österreich zum Inhalt haben.

Hauptausgabenpositionen:

Zuwendungen gem. Klubfinanzierungsgesetz

Ruhe- und Versorgungsbezüge (von EU-Mandatarinnen und Mandatären)

Aufwendungen im Bereich des Internationalen Dienstes (Reisekosten, Beiträge an IPU und parl. Versammlung der OSZE)

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.03 Klubförderung und gemeinsame Ausgaben für Mandatarinnen und Mandatäre
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16			152,73
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16			152,73
Einzahlungen aus Transfers	16	29.000	29.000	44.277,77
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	16	29.000	29.000	44.277,77
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		29.000	29.000	44.430,50
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		29.000	29.000	44.430,50
Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand				
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	445.000	605.000	333.872,81
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	500.000	450.000	458.900,86
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	275.000	298.000	226.307,11
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	275.000	298.000	226.307,11
Summe Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand		1.220.000	1.353.000	1.019.080,78
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	277.000	272.000	263.310,22
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	227.000	222.000	225.448,06
Auszahlungen aus Transfers an Drittländer	16	50.000	50.000	37.862,16
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	31.066.000	31.924.000	29.935.834,85
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	16	527.000	511.000	517.600,96
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	30.539.000	31.413.000	29.418.233,89
Summe Auszahlungen aus Transfers		31.343.000	32.196.000	30.199.145,07
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		32.563.000	33.549.000	31.218.225,85
Nettogeldfluss		-32.534.000	-33.520.000	-31.173.795,35

Erläuterungen:

Der Unterschied zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt bei der Position Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen begründet sich durch die periodengerechte Verbuchung der Aufwendungen für die Klubfinanzierung.

I.C Detailbudgets
02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung
Erläuterungen

Globalbudget 02.01 Bundesgesetzgebung

Detailbudget 02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung
Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Nationalrates

Ziele

Ziel 1

Sicherung der hohen Servicequalität für Mandatarinnen und Mandatare sowie Klubs zur Schaffung von Gestaltungsräumen für die Politik im parlamentarischen Verfahren zur Stärkung des Parlamentarismus

Ziel 2

Ausbau der Parlamentsdirektion zum Kompetenz- und Kommunikationszentrum für Parlamentarismus, Demokratie und Wissenschaft für die interessierte Öffentlichkeit

Ziel 3

Förderung der Public Awareness (= Schaffung einer möglichst breiten Öffentlichkeit) für die Bedeutung der Partizipation in einer Demokratie unter besonderer Berücksichtigung der Geschlechterdemokratie und Diversität

Ziel 4

Schaffung von optimalen Voraussetzungen für ein aktives Mitwirken von Nationalrat und Bundesrat in europäischen und internationalen Angelegenheiten und die Intensivierung der Kooperation mit europäischen und internationalen Institutionen sowie anderen Parlamenten

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2027	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2027)
4	Förderung und Unterstützung internationaler Zusammenarbeit und Kooperation auf parlamentarischer Ebene	<p>Kooperationen: Implementierung der parlamentarischen internationalen Kooperationen sowie Durchführung der 7. Ausgabe des Stipendienprogramms und laufender Vorbereitungen zur Implementierung der Demokratiewerkstatt International ua. Nordmazedonien und der Ukraine</p>	<p>- Fortsetzung bzw. Start neuer Formen parlamentarischer Zusammenarbeit (Beteiligung an und Planung neuer Projekte zB. Inter Pares Sambia, Twinning Projekt Moldau, Plattform für Länder im EU-Beitrittsprozess) - Fortführung des Programms (6. Generation der Stipendiatinnen und Stipendiaten) und Vorbereitung der nächsten Etappen der Demokratiewerkstatt International (inkl. Demokratiewerkstattforum und länderübergreifender OnlineWS)</p>
		<p>Organisation von/Teilnahme an EU-Konferenzen: Begleitung und inhaltliche sowie organisatorische Betreuung der Mandatarinnen bzw. Mandatare und Delegationen aus NR und BR zu EU-Konferenzen sowie Inhaltliche Begleitung besonders bedeutender EU-Vorhaben (z.B. MFR 2028-2034, Handelspolitik)</p>	<p>laufende Terminbetreuung</p>

		<p>Delegationen outgoing und incoming: Begleitung und inhaltliche sowie organisatorische Betreuung der Mandatarinnen bzw. Mandatare und Delegationen aus NR und BR bilateral und multilateral und 2027 HNRP/ÖParl Gastgeber der Konferenz der Präsidentinnen und Präsidenten der Parlamente der deutschsprachigen Länder sowie Juli 2026-Juni 2027 österreichischer Vorsitz Parl. Dimension des Slavkov/Austerlitz-Formates</p>	<p>- laufende Terminbetreuung - Vorbereitung des Treffens der Parlamentspräsidenten Austerlitz (+) im Herbst 2026 in Wien/Krems</p>
		<p>Parlamentarische Versammlungen: Inhaltliche und organisatorische Betreuung von Mandatarinnen und Mandataren mit Sonderfunktionen in internationalen Parlamentarischen Versammlungen</p>	<p>Jänner 2026-Jänner 2027 Abg. Bayr Präsidentin der ER-PV; Wiederwahl im Jänner 2027 für ein Jahr in Aussicht genommen ggf. Präsidentschaft von OSZE-PV</p>
		<p>EU-Vorhaben: Informationen: Vertiefung des Informationsangebots zu Globalen Themen durch öffentliche Zugänglichkeit der Dossiers sowie Zusammenarbeit mit Universitäten und Think Tanks Weiterentwicklung des Schwerpunkts Digitalisierung</p>	<p>- Konsolidierung und Vertiefung des öffentlichen Angebots (Kurzdossiers, Langdossiers, Dossiers zu Wahlen etc.) - Fortsetzung Schwerpunkt Digitalisierung und KI aus internationaler Sicht und Verbesserung der Bewerbung sowie weitere Steigerung der Abrufzahlen</p>
2	Ausweitung der Feedbackeinholung bei öffentlichen Veranstaltungen	Einführung und Etablierung von Feedbackoptionen bei öffentlichen Veranstaltungen	Entscheidung über die Einführung eines Feedbacksystems für öffentliche Veranstaltungen
1, 2, 3	Dialogformat „Inklusives Parlament“	Einführung und regelmäßige Fortführung des Dialogformates	Konzeption des Formates mit regelmäßigen Austausch mit wichtigen Stakeholdern, u. a. im Rahmen der Zero Project Conference sowie mit der Behindertenanwaltschaft. Darüber hinaus werden Erkenntnisse und Erfahrungen aus dem Projekt „Inklusive Demokratievermittlung“ in die Konzeption einfließen
		Besucher:innen des Parlaments: Jährlich rund 500.000 Besucher:innen (Auswertung der Besucher:innen-Statistik)	2024: 560.000 Besucher:innen
1, 2, 3	Demokratiebildung	Weiterentwicklung und Ausbau neuer Workshops für Schülerinnen und Schüler mit Deutschförderbedarf, ebenso ein hybrides Format (Kombination aus Führung und Workshop) für Jugendliche mit Migrationshintergrund sowie ein Format „Führung in einfacher Sprache“	Basierend auf dem Konzept der „Inklusiven Demokratiebildung“ sollen über einen mehrjährigen Zeitraum neue Formate insbesondere für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrlinge entstehen

Bundesvoranschlag 2027

		Bereich Volksgruppen: Vorbereitungen Schwerpunktjahr „Volksgruppen“ 2026; u.a. Veranstaltung zum Internationalen Roma-Tag und zum Nationalen Roma-Gedenktag	U.a. Übersetzung der Folder „Willkommen im Parlament“ in die Sprachen der autochthonen Volksgruppen; Netzwerkarbeit
		Bereich Barrierefreiheit und Inklusion: Etablierung und Ausweitung inhaltlicher Formate zu den Themen Inklusion und Barrierefreiheit	U.a. Ausstellungseröffnung: „Parlament – ein allzu hohes Haus?“
		Bereich Diversität: U.a. Betreuung der überparteilichen Intergroup zum Thema LGBTIQ	U.a. Koordination und Unterstützung der Steuerungsgruppe der Intergroup LGBTIQ
1	Digitale Transformation	<ul style="list-style-type: none"> - Fortsetzung Projekt Terminsysteme: Q1 Internationale Termine; Presdienst und Demokratiewerkstatt sind ins neue System übernommen - Projekt Weiterentwicklung Webportal und App - Projekt Weiterentwicklung Suche: KI unterstützte Suche ist umgesetzt - Projekt Jugendportal Phase 1 des neuen Jugendportals ist implementiert - Projekt Parlamentarische Materialien Amtliche Protokolle (Ausschüsse Bundesrat, Plenum Nationalrat und Bundesrat) sind digitalisiert 	<ul style="list-style-type: none"> - Projekt Terminsysteme: Infrastruktur ist vorbereitet Terminsystem Führungen; Raumverwaltung sowie Veranstaltungen und Konferenzen sind ins neue System übernommen - Offene Punkte aus dem Webrelaunch sind umgesetzt - Rechtliche Klärung über Tool-einsatz ist erledigt, PoC ist aufgesetzt - Klärung der weiteren Vorgehensweise / Umsetzung Jugendportal ist in Fachabteilungen erfolgt - Amtliche Protokolle Ausschüsse Nationalrat erfolgreich umgesetzt.
		Roadmap: Roadmap PMs neu ist erstellt	Grobplanung der möglichen Umsetzung (WorkFlowEngine, Unterstützung durch KI) ist abgeschlossen
		Parlamentarierdatenbank: Ablöse der Parlamentarierdatenbank: Alle alten PAD Datenbanken sind abgeschaltet und ins neue System überführt	Aktualisierte Roadmap liegt vor
		KI Use Cases: Umsetzung diverser KI Use Cases	Definition der Use Cases und rechtliche Prüfung sind abgeschlossen
		Interdisziplinäre Vorgangsweise bei der digitalen Transformation („Digital Governance“): Rechtsicherer Einsatz von KI-Tools, effizienter Ressourceneinsatz, auf den parlamentarischen Betrieb abgestimmte Priorisierungen, fachübergreifende Bewertung von Risiken: Datenkatalog, Datenqualitätsrichtlinie; Zurverfügungstellung passgenauer KI Anwendungen, KI-Schulungen; Etablierung eines strategischen Demand Management Prozesses	Digital Governance und damit fachübergreifende Zusammenarbeit ist etabliert

Wesentliche Rechtsgrundlagen
Art. 30 Bundes-Verfassungsgesetz

Bundesvoranschlag 2027

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	473.000	493.000	573.058,60
Erträge aus Mieten	16	151.000	151.000	4.899,70
Erträge aus der Veräußerung von Material	16	182.000	82.000	163.621,08
Erträge aus Leistungen	16		120.000	
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	140.000	140.000	404.537,82
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	21.000	1.000	21.226,73
Erträge aus Transfers	16	143.000	215.000	245.778,84
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	16	125.000	137.000	219.446,84
Transfers von Bundesfonds	16	125.000	137.000	219.446,84
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16	18.000	78.000	26.332,00
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	18.000	78.000	26.332,00
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	90.000	18.000	87.681,43
Sonstige Erträge	16	6.000	6.000	1.935.154,18
Wertaufholungen von Anlagen	16			182.312,56
Erträge aus Währungsdifferenzen	16			889,43
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	16			240.000,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16			1.506.290,27
Übrige sonstige Erträge	16	6.000	6.000	5.661,92
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		733.000	733.000	2.862.899,78
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>733.000</i>	<i>733.000</i>	<i>864.625,45</i>
Erträge		733.000	733.000	2.862.899,78
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>733.000</i>	<i>733.000</i>	<i>864.625,45</i>
Personalaufwand				
Bezüge	16	42.031.000	42.202.000	38.230.124,21
Mehrdienstleistungen	16	2.500.000	2.433.000	2.189.081,58
Sonstige Nebengebühren	16	7.193.000	7.177.000	6.664.653,21
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	10.152.000	10.062.000	9.627.520,36
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16	2.334.000	1.989.000	1.182.948,35
Freiwilliger Sozialaufwand	16	560.000	635.000	520.549,83
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	550.000	520.000	544.283,19
Summe Personalaufwand		65.320.000	65.018.000	58.959.160,73
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>63.640.000</i>	<i>63.338.000</i>	<i>58.143.250,27</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	83.000	46.000	43.907,14
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	83.000	46.000	43.907,14
Summe Transferaufwand		83.000	46.000	43.907,14
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>83.000</i>	<i>46.000</i>	<i>43.907,14</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	70.000	29.000	37.779,87
Mieten	16	11.520.000	11.362.000	11.614.044,10
Instandhaltung	16	7.570.000	5.139.000	4.589.902,21
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	553.000	588.000	496.724,91
Reisen	16	120.000	104.000	114.881,81
Aufwand für Werkleistungen	16	46.485.000	47.023.000	44.795.965,42

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		22.540.000	21.950.000	22.269.311,42
	09	20.000	26.000	20.649,93
	16	22.520.000	21.924.000	22.248.661,49
Transporte durch Dritte	16	299.000	365.000	334.091,44
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	11.500.000	13.025.000	10.150.074,44
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	870.000	1.255.000	1.004.925,32
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	16			7.661,79
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	6.660.000	7.917.000	5.536.807,63
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	6.000	6.000	6.040,05
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	16	60.000	60.000	292.292,46
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	16	100.000		98.000,00
Energie	16	5.000.000	6.139.000	3.643.205,36
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	1.474.000	1.692.000	1.497.269,76
Summe Betrieblicher Sachaufwand		108.187.000	108.757.000	100.952.170,36
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>96.507.000</i>	<i>95.652.000</i>	<i>90.393.400,24</i>
Aufwendungen		173.590.000	173.821.000	159.955.238,23
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>160.230.000</i>	<i>159.036.000</i>	<i>148.580.557,65</i>
Nettoergebnis		-172.857.000	-173.088.000	-157.092.338,45
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>-159.497.000</i>	<i>-158.303.000</i>	<i>-147.715.932,20</i>

Erläuterungen:

Die Parlamentsdirektion garantiert den reibungslosen Ablauf des parlamentarischen Geschehens und versteht sich als serviceorientiertes Dienstleistungsunternehmen für die Mitglieder des Nationalrates, des Bundesrates und des Europäischen Parlaments sowie für Institutionen und alle am parlamentarischen Geschehen Interessierten.

Die Parlamentsdirektion bekennt sich zur tatsächlichen Gleichstellung von Frauen und Männern, um deren Chancengleichheit zu gewährleisten. Mit der Umsetzung des Frauenförderungsplanes wurde bereits eine Reihe von Zielen verwirklicht.

Hauptausgabenpositionen:

Personal

Werkleistungen (APA, Reinigung, Sicherheit, Öffentlichkeitsarbeit, Demokratievermittlung, etc.)

IKT

Mieten

Gebäudeinstandhaltung

Refundierungen und freie Dienstverträge

Energie

Büro- und Geschäftsausstattung

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	563.000	511.000	674.416,46
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	151.000	151.000	4.377,20
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	16	182.000	82.000	163.706,48
Einzahlungen aus Leistungen	16		120.000	
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16	140.000	140.000	418.651,35
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	90.000	18.000	87.681,43
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	21.000	1.000	29.169,51
Einzahlungen aus Transfers	16	143.000	215.000	237.631,64
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	16	125.000	137.000	219.446,84
Einzahlungen aus Transfers von Bundesfonds	16	125.000	137.000	219.446,84
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	16	18.000	78.000	18.184,80
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	18.000	78.000	18.184,80
Sonstige Einzahlungen	16	6.000	6.000	5.661,92
Übrige sonstige Einzahlungen	16	6.000	6.000	5.661,92
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		733.000	733.000	946.879,53
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	16	40.000		240.000,00
Einzahlungen aus dem Abgang von Kulturgütern	16	40.000		240.000,00
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		40.000		240.000,00
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen		37.000	77.000	50.432,32
	16		37.000	22.575,60
	61	37.000	40.000	27.856,72
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		37.000	77.000	50.432,32
	16		37.000	22.575,60
	61	37.000	40.000	27.856,72
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		37.000	77.000	50.432,32
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		810.000	810.000	1.237.311,85
Auszahlungen für Personal				
Auszahlungen aus Bezügen	16	42.031.000	42.202.000	38.405.372,38
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	2.500.000	2.433.000	2.190.398,75
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	7.193.000	7.177.000	6.672.849,22
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	10.152.000	10.062.000	9.826.905,87
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumswendungen und nicht konsumierten Urlauben	16	654.000	309.000	627.542,04
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	560.000	635.000	522.932,96
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	550.000	520.000	549.065,87
Summe Auszahlungen für Personal		63.640.000	63.338.000	58.795.067,09
Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand				
Auszahlungen aus Vorräten	16	61.000	52.000	67.007,77
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	70.000	29.000	68.676,57

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Auszahlungen aus Mieten	16	11.520.000	11.362.000	10.327.510,15
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	7.570.000	5.139.000	5.300.519,99
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	553.000	588.000	514.199,27
Auszahlungen aus Reisen	16	120.000	104.000	114.881,81
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	46.485.000	46.843.000	44.657.894,36
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		22.540.000	21.950.000	22.070.878,54
	09	20.000	26.000	20.640,12
	16	22.520.000	21.924.000	22.050.238,42
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	299.000	365.000	366.170,90
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschafts- gütern (GWG)	16	870.000	1.255.000	984.992,73
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	6.480.000	7.837.000	5.142.968,37
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	6.000	6.000	6.318,56
Auszahlungen aus Energie	16	5.000.000	6.139.000	3.762.126,88
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	1.474.000	1.692.000	1.374.522,93
Summe Auszahlungen aus betrieblichem Sachauf- wand		96.568.000	95.524.000	89.615.700,46
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an private Haus- halte/Institutionen	16	83.000	46.000	40.166,91
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	83.000	46.000	40.166,91
Summe Auszahlungen aus Transfers		83.000	46.000	40.166,91
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanla- gen	16	2.962.000	4.260.000	2.092.539,71
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und Bauten	16			110.247,25
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	2.512.000	4.060.000	1.483.899,53
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Be- triebs- und Geschäftsausstattung	16	450.000	200.000	498.392,93
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätig- keit		2.962.000	4.260.000	2.092.539,71
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unter- halts-)vorschüssen		90.000	95.000	102.740,00
	16	30.000	30.000	31.690,00
	61	60.000	65.000	71.050,00
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		90.000	95.000	102.740,00
	16	30.000	30.000	31.690,00
	61	60.000	65.000	71.050,00
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		90.000	95.000	102.740,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		163.343.000	163.263.000	150.646.214,17
Nettogeldfluss		-162.533.000	-162.453.000	-149.408.902,32

Erläuterungen:

Bundesvoranschlag 2027

Die Differenz von Ergebnis- zu Finanzierungsvoranschlag resultiert insbesondere aus dem Aufwand für die Absetzung für Abnutzung (AfA) und Rückstellung im Ergebnishaushalt und den Investitionen im Finanzierungshaushalt.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.04 Parlamentsdirektion-Verwaltung
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2027		PLANSTELLEN für das Jahr 2026		PERSONALSTAND im Jahr 2026 (1.3.)		PERSONALSTAND im Jahr 2025 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP *)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	483,000	202.728,000	483,000	202.728,000	467,175	181.448,050	471,250
ADV	12,000	6.054,000	12,000	6.054,000	15,000	7.584,000	14,000	7.072,000
Summe	495,000	208.782,000	495,000	208.782,000	482,175	189.032,050	485,250	189.273,575

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

Der UG 02 stehen im Detailbudget 02.01.04.00 insgesamt 495 Planstellen zur Verfügung. Darüber hinaus dient eine Überschreitungsermächtigung von insgesamt 10 Planstellen zur Spitzenabdeckung.

Zum Stichtag 1. März 2026 sind 485,67 VBÄ besetzt. Die Anzahl der Köpfe beträgt 517. Von diesen 517 Bediensteten entfallen 205 (197,90 VBÄ) auf Beamtinnen/Beamte und 312 (287,77 VBÄ) auf Vertragsbedienstete. Freie Dienstnehmerinnen Dienstnehmer: 99, Verwaltungspraktika (Vorbereitungsausbildung): 10. Das Durchschnittsalter beträgt zum Stichtag 46,47 Jahre. Die Beschäftigungsausmaßquote beträgt im Schnitt 93,94%. Die Lehrlingsquote beträgt 0,19%. Der Frauenanteil beträgt in der Hierarchie I 55,56%, in der Hierarchie II 47,13%, in der Hierarchie III 64,44% und in der Hierarchie IV 24,14%. Der Gesamtanteil an Frauen in der Parlamentsdirektion beträgt 53,2%. Von den 1,57% begünstigten Behinderten (Minderung der Erwerbsfähigkeit mehr als 50%) entfallen 3 auf Frauen und 5 auf Männer.

I.C Detailbudgets
02.01.05 Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus
Erläuterungen

Globalbudget 02.01 Bundesgesetzgebung

Detailbudget 02.01.05 Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus
Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Nationalrates

Ziele

Ziel 1

Die besondere Verantwortung gegenüber den Opfern des Nationalsozialismus wird durch das Bundesgesetz über den Nationalfonds der Republik Österreich für Opfer des Nationalsozialismus sowie das Bundesgesetz über die Einrichtung des Fonds zur Instandsetzung der jüdischen Friedhöfe in Österreich zum Ausdruck gebracht, deren Vollziehen sicherzustellen ist.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2027	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2027)
1	Gesetzeskonforme Auszahlung der Mittel an den Nationalfonds sowie den Fonds zur Instandsetzung der jüdischen Friedhöfe in Österreich	Die angeforderten Fondsmittel wurden gesetzeskonform und zeitnah ausbezahlt (100%)	Die angeforderten Fondsmittel wurden gesetzeskonform und zeitnah ausbezahlt (100%)

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundesgesetz über den Nationalfonds der Republik Österreich für Opfer des Nationalsozialismus

Bundesgesetz über die Einrichtung des Fonds zur Instandsetzung der jüdischen Friedhöfe in Österreich

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.05 Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16	6.338.000	7.317.000	9.779.818,10
Transfers an die Bundesfonds	16	6.338.000	7.317.000	9.779.818,10
Summe Transferaufwand		6.338.000	7.317.000	9.779.818,10
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>6.338.000</i>	<i>7.317.000</i>	<i>9.779.818,10</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	16	3.933.000	3.923.000	3.228.461,90
Summe Betrieblicher Sachaufwand		3.933.000	3.923.000	3.228.461,90
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>3.933.000</i>	<i>3.923.000</i>	<i>3.228.461,90</i>
Aufwendungen		10.271.000	11.240.000	13.008.280,00
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>10.271.000</i>	<i>11.240.000</i>	<i>13.008.280,00</i>
Nettoergebnis		-10.271.000	-11.240.000	-13.008.280,00
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>-10.271.000</i>	<i>-11.240.000</i>	<i>-13.008.280,00</i>

Erläuterungen:

Die besondere Verantwortung gegenüber den Opfern des Nationalsozialismus wird durch die Bundesgesetze über den Nationalfonds der Republik Österreich für Opfer des Nationalsozialismus und über die Einrichtung des Fonds zur Instandsetzung der jüdischen Friedhöfe in Österreich zum Ausdruck gebracht, deren Vollziehen durch Zurverfügungstellung der Budgetmittel an die Fonds sicherzustellen ist.

Hauptausgabepositionen:

Nationalfonds der Republik Österreich für die Opfer des Nationalsozialismus

Fonds zur Instandsetzung der jüdischen Friedhöfe in Österreich (seit 2011)

Förderung internationaler Austauschprogramme (seit 2024)

Gedenkdiener (seit 2024)

Bundesvoranschlag 2027

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.05 Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand				
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	3.933.000	3.923.000	3.228.461,90
Summe Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand		3.933.000	3.923.000	3.228.461,90
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16	6.338.000	7.317.000	7.489.818,10
Auszahlungen aus Transfers an die Bundesfonds	16	6.338.000	7.317.000	7.489.818,10
Summe Auszahlungen aus Transfers		6.338.000	7.317.000	7.489.818,10
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		10.271.000	11.240.000	10.718.280,00
Nettogeldfluss		-10.271.000	-11.240.000	-10.718.280,00

Erläuterungen:

Keine Abweichungen zum Ergebnishaushalt

I.C Detailbudgets
02.01.07 Parlamentarisches Datenschutzkomitee (PDK)
Erläuterungen

Globalbudget 02.01 Bundesgesetzgebung

Detailbudget 02.01.07 Parlamentarisches Datenschutzkomitee (PDK)

Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Nationalrates

Ziele

Ziel 1

Sicherstellung der Vollziehung von datenschutzrechtlichen Rechtsvorschriften des nationalen Rechts und des Unionsrechts im Bereich der Gesetzgebung und angelagerten Verwaltung

Ziel 2

Objektive, faire und völlig unabhängige Führung und Entscheidung von Verfahren durch das Parlamentarische Datenschutzkomitee in angemessener Dauer

Ziel 3

Digitalisierung der Verwaltung und der internen Abläufe

Ziel 4

Transparente Verwaltung und Erleichterung des Zugangs zu Informationen

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2027	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2027)
1, 2	Sicherstellung und Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit des PDK	Der durch die Erweiterung des Zuständigkeitsbereichs und die Komplexität der Materie bedingte organisatorische und personelle Mehraufwand wird evaluiert. Die organisatorischen und personellen Rahmenbedingungen werden entsprechend dem Mehraufwand adaptiert. Das Verwaltungsübereinkommen mit der Parlamentsdirektion betreffend die Erbringung diverser administrativer Unterstützungsleistungen wird verlängert.	Alle Bundesländer haben eine Zuständigkeit des PDK für die Aufsicht über Verarbeitungen der Landtage einschließlich deren Mitglieder in Ausübung ihres Mandates, der Landesrechnungshöfe und der Landesvolksanwälte einschließlich ihrer Verwaltungsangelegenheiten vorgesehen (§ 35a Abs. 2 DSG). Aufgrund der Erweiterung des Zuständigkeitsbereichs, der spezifischen gesetzlichen Vorschriften und der Komplexität der Rechtsfragen ist mit einem erheblichen Anstieg des Verfahrensaufwands zu rechnen.

Bundesvoranschlag 2027

1, 2	Effiziente Verfahrensführung, Optimierung der Verfahrensdauer und -abwicklung sowie Zusammenarbeit mit der Datenschutzbehörde in Angelegenheiten der Europäischen Union	<p>Die gesetzlichen Entscheidungsfristen werden in allen Verfahren eingehalten. Zielwert 2027: 100 %</p> <p>Die Datenschutzbehörde und das PDK arbeiten in Angelegenheiten der Europäischen Union mit dem Ziel einer einheitlichen Anwendung der DSGVO verstärkt zusammen.</p> <p>Das PDK beteiligt sich 2026 und 2027 am „Coordinated Enforcement Framework“ des Europäischen Datenschutzausschusses.</p>	<p>Sämtliche Verfahren wurden innerhalb der gesetzlichen Entscheidungsfrist abgeschlossen (100%).</p> <p>Das PDK sensibilisiert in seinem Zuständigkeitsbereich Verantwortliche im Hinblick auf die ihnen aus der DSGVO entstehenden Pflichten.</p> <p>Die Datenschutzbehörde und das PDK arbeiten in Angelegenheiten der Europäischen Union mit dem Ziel der einheitlichen Anwendung der DSGVO zusammen.</p>
1, 2, 3	Verfolgung aktueller Entwicklungen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien sowie Informations- und Erfahrungsaustausch in Fragen der Digitalisierung mit anderen unabhängigen Aufsichtsbehörden	<p>Das PDK nimmt an Sitzungen und Experten-Treffen des „Netzwerks Digitalisierung“ teil.</p> <p>Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle nehmen an Fortbildungsveranstaltungen betreffend Rechtsfragen der Digitalisierung und des Einsatzes der Künstlichen Intelligenz teil.</p> <p>Das PDK wird als Mitglied der „Conference of European Data Protection Authorities“ akkreditiert.</p> <p>Die Mitglieder nehmen an nationalen und internationalen Datenschutz-Konferenzen teil.</p>	<p>Das PDK wurde im „Netzwerk Digitalisierung“ aufgenommen.</p> <p>Das PDK wurde als Grundrechtsbehörde im Sinne der Verordnung (EU) 2024/1689 über künstliche Intelligenz (KI-Verordnung) benannt. Die Befugnisse nach der KI-Verordnung gelten ab 2.8.2026.</p> <p>Die Teilnahme an Veranstaltungen und Fachtagungen war 2025 aufgrund fehlender Ressourcen und zum Teil wegen fehlender Akkreditierungen des PDK nur begrenzt möglich.</p>
2, 3	Elektronische Akten- und Verfahrensführung sowie Digitalisierung der Prozesse und internen Abläufe	<p>Die Akten- und Verfahrensführung erfolgt über den Elektronischen Akt.</p> <p>Sitzungen des PDK finden vorwiegend als Videokonferenzen (auch in hybrider Form) statt. Zielwert: mind. 80 %</p>	<p>Die Akten- und Verfahrensführung erfolgt über den Elektronischen Akt.</p> <p>Auf der Website des PDK werden Muster-Formulare für die Einbringung von Beschwerden und die Meldung von Datenschutzverletzungen bereitgestellt.</p> <p>Eingaben können mittels Elektronischen Rechtsverkehrs (ERV) beim PDK eingebracht werden.</p> <p>Sitzungen des PDK im Zeitraum 2025 fanden vorwiegend als Videokonferenzen oder hybrid statt (ca. 80 %).</p> <p>Das PDK wurde im Ergänzungsregister für sonstige Betroffene (ERsB) registriert.</p>

1, 3, 4	Umsetzung der Informationsfreiheit, Veröffentlichung von Entscheidungen im RIS, Veröffentlichung von aktuellen Informationen auf der Website des PDK, Tätigkeitsbericht	<p>Anträge auf Zugang zur Information werden innerhalb der gesetzlichen Frist beantwortet. Zielwert: 100%</p> <p>Das PDK veröffentlicht vermehrt proaktiv Informationen von allgemeinem Interesse auf data.gv.at.</p> <p>Entscheidungen von grundsätzlicher Bedeutung für die Allgemeinheit wurden unter Beachtung der Erfordernisse des Datenschutzes im RIS veröffentlicht.</p> <p>Auf der Website des PDK werden aktuelle Bekanntmachungen, der Tätigkeitsbericht sowie ausgewählte Stellungnahmen veröffentlicht.</p>	<p>Sämtliche Anträge auf Zugang zur Information wurden innerhalb der gesetzlichen Frist beantwortet.</p> <p>Das PDK wurde an den Verwaltungsdatenkatalog des BKA angebunden.</p> <p>Das PDK hat an der Evaluierung gem. § 15 Abs. 2 IFG teilgenommen.</p> <p>Das PDK wurde an das RIS angebunden und veröffentlicht Entscheidungen von grundsätzlicher Bedeutung unter der Applikation „Datenschutz-Aufsichtsbehörden“.</p> <p>Die Website wurde barrierefrei ausgebaut und stellt ein erweitertes Informationsangebot zur Verfügung.</p>
---------	---	---	---

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Datenschutzgesetz; Datenschutz-Grundverordnung, Geschäftsordnungsgesetz 1975; Informationsordnungsgesetz; Rechnungshofgesetz 1948; Volksanwaltschaftsgesetz 1982; (jeweils in der geltenden Fassung)

Bundesvoranschlag 2027

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.07 Parlamentarisches Datenschutzkomitee (PDK)
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Personalaufwand				
Bezüge	16	260.000	293.000	179.900,42
Mehrdienstleistungen	16	10.000		9.711,03
Sonstige Nebengebühren	16	6.000	1.000	5.900,00
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	67.000	44.000	48.458,12
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16			21.052,22
Freiwilliger Sozialaufwand	16	6.000	10.000	2.610,00
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	1.000		1.319,10
Summe Personalaufwand		350.000	348.000	268.950,89
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>350.000</i>	<i>348.000</i>	<i>247.898,67</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	55.000		54.997,00
Reisen	16	6.000	2.000	515,70
Aufwand für Werkleistungen	16	589.000	639.000	325.486,61
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	16	27.000		5.134,55
Transporte durch Dritte	16	10.000	28.000	1.239,40
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16		13.000	61,95
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16		13.000	61,95
Summe Betrieblicher Sachaufwand		687.000	682.000	387.435,21
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>687.000</i>	<i>682.000</i>	<i>387.432,61</i>
Aufwendungen		1.037.000	1.030.000	656.386,10
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>1.037.000</i>	<i>1.030.000</i>	<i>635.331,28</i>
Nettoergebnis		-1.037.000	-1.030.000	-656.386,10
<i>davon finanzierungswirksam</i>		<i>-1.037.000</i>	<i>-1.030.000</i>	<i>-635.331,28</i>

Erläuterungen:

Keine Abweichungen zum Finanzierungshaushalt.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.07 Parlamentarisches Datenschutzkomitee (PDK)
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Auszahlungen für Personal				
Auszahlungen aus Bezügen	16	260.000	293.000	179.900,42
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	10.000		9.711,03
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	6.000	1.000	5.900,00
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	67.000	44.000	48.458,12
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	6.000	10.000	1.560,00
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	1.000		1.319,10
Summe Auszahlungen für Personal		350.000	348.000	246.848,67
Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand				
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	55.000		54.997,00
Auszahlungen aus Reisen	16	6.000	2.000	515,70
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	589.000	639.000	369.056,03
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	16	27.000		5.134,55
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	10.000	28.000	1.300,48
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16		13.000	59,35
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16		13.000	59,35
Summe Auszahlungen aus betrieblichem Sachauf- wand		687.000	682.000	431.063,11
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		1.037.000	1.030.000	677.911,78
Nettogeldfluss		-1.037.000	-1.030.000	-677.911,78

Erläuterungen:

Keine Abweichungen zum Ergebnishaushalt.

Bundesvoranschlag 2027

I.C Detailbudgets
Detailbudget 02.01.07 Parlamentarisches Datenschutzkomitee (PDK)
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2027		PLANSTELLEN für das Jahr 2026		PERSONALSTAND im Jahr 2026 (1.3.)		PERSONALSTAND im Jahr 2025 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP *)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	4,000	1.575,000	4,000	1.575,000	3,500	1.464,500	3,500
Summe	4,000	1.575,000	4,000	1.575,000	3,500	1.464,500	3,500	1.464,500

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

Der UG 02 stehen im Detailbudget 02.01.07.00 insgesamt 4 Planstellen zur Verfügung.

I.C Detailbudgets
Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung
Investitionsveranschlagung
(Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Geldfluss aus der Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	0,040		0,240
Einzahlungen aus dem Abgang von Kulturgü- tern	0,040		0,240
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,040		0,240
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanla- gen	2,962	4,260	2,093
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäu- den und Bauten			0,110
Auszahlungen aus dem Zugang von techni- schen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	2,512	4,060	1,484
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,450	0,200	0,498
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	2,962	4,260	2,093
Geldfluss aus der Gewährung und Rückzah- lung von Darlehen sowie gewährten Vor- schüssen			
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unter- halts-)vorschüssen	0,037	0,077	0,050
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	0,037	0,077	0,050
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Dar- lehen sowie gewährten Vorschüssen	0,037	0,077	0,050
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unter- halts-)vorschüssen	0,090	0,095	0,103
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,090	0,095	0,103
Auszahlungen aus der Gewährung von Darle- hen sowie gewährten Vorschüssen	0,090	0,095	0,103

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	09	16
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	2,224		2,224
Erträge	2,224		2,224
Personalaufwand	65,670		65,670
Transferaufwand	49,233		49,233
Betrieblicher Sachaufwand	171,221	0,020	171,201
Aufwendungen	286,124	0,020	286,104
Nettoergebnis	-283,900	-0,020	-283,880

Aufgabenbereiche

09 Soziale Sicherung

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung

I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche			
	Summe	09	16	61
Allgemeine Gebarung				
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	2,224		2,224	
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,040		0,040	
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,037			0,037
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2,301		2,264	0,037
Auszahlungen für Personal	63,990		63,990	
Ausz. aus betrieblichem Sachaufwand	159,602	0,020	159,582	
Auszahlungen aus Transfers	49,333		49,333	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	2,962		2,962	
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie gewähr.Vorschüssen	0,090		0,030	0,060
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	275,977	0,020	275,897	0,060
Nettogeldfluss	-273,676	-0,020	-273,633	-0,023

Aufgabenbereiche

09 Soziale Sicherung

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung

61 Wohnungswesen

II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung

Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
02.01	Bundesgesetzgebung	Präsident/in des Nationalrates bzw. Bundesrates
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
02.01.01	Nationalrat	Präsident/in des Nationalrates
02.01.02	Bundesrat	Präsident/in des Bundesrates
02.01.03	Klubförderung und gemeinsame Ausgaben für Mandatarinnen und Mandatare	Präsident/in des Nationalrates bzw. Bundesrates
02.01.04	Parlamentsdirektion-Verwaltung	Präsident/in des Nationalrates
02.01.05	Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus	Präsident/in des Nationalrates
02.01.07	Parlamentarisches Datenschutzkomitee (PDK)	Präsident/in des Nationalrates

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

II.C Übersicht über die gesetzlichen Verpflichtungen
(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
02.01.03	7661400	Beiträge an die parlamentarischen Klubs	30,400	30,500
		Summe...	30,400	30,500

II.D Übersicht über die EU-Gebarung
(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
02.01.04	8835200	Kostensätze der EU (sonstige)	0,018	0,018
		Saldo...	0,018	0,018

III. Anhang: Untergliederung 02 Bundesgesetzgebung (Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

Das Parlament ist der zentrale Ort unserer Demokratie. Zur Unterstützung der parlamentarischen Aufgaben und zur Besorgung der Verwaltungsangelegenheiten der Organe der Bundesgesetzgebung ist die Parlamentsdirektion berufen. Sie garantiert den reibungslosen Ablauf des parlamentarischen Geschehens und versteht sich als serviceorientiertes Dienstleistungsunternehmen für Mitglieder des Nationalrates, des Bundesrates und des Europäischen Parlaments sowie für Institutionen und alle am parlamentarischen Geschehen Interessierten.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Einzahlungen		2,301	2,301	2,282
Auszahlungen fix	278,977	275,977	282,390	259,845
Summe Auszahlungen	278,977	275,977	282,390	259,845
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-273,676	-280,089	-257,562

Ergebnisvoranschlag	BVA 2027	BVA 2026	vorl. Erfolg 2025
Erträge	2,224	2,224	3,911
Aufwendungen	286,124	292,690	271,758
Nettoergebnis	-283,900	-290,466	-267,847

Angestrebte Wirkungsziele:

Wirkungsziel 1:

Sicherung der hohen Servicequalität für Mandatarinnen und Mandatare sowie Klubs zur Schaffung von Gestaltungsräumen für die Politik im parlamentarischen Verfahren zur Stärkung des Parlamentarismus

Warum dieses Wirkungsziel?

Kernaufgabe der Parlamentsdirektion (Art. 30/3 B-VG) ist die Gewährleistung bestmöglicher Rahmenbedingungen für die Mandatarinnen und Mandatare zur Unterstützung ihres verfassungsmäßigen Auftrages (Gesetzgebung und Kontrolle) im Interesse der Bürgerinnen und Bürger. Mit diesem Wirkungsziel wird zu den SDG-Unterzielen 16.6 „Leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und transparente Institutionen auf allen Ebenen aufbauen“ und 16.7 „Dafür sorgen, dass die Entscheidungsfindung auf allen Ebenen bedarfsorientiert, inklusiv, partizipatorisch und repräsentativ ist“ beigetragen.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Bereitstellung von Infrastruktur sowie personellen und finanziellen Ressourcen für die Volksvertreterinnen und Volksvertreter und die Parlamentsklubs
- Aufbereitung parlamentarischer Materialien
- Erhöhung der Lesbarkeit von Gesetzen
- Vorantreiben der Digitalisierung des parlamentarischen Verfahrens und Ausbau der digitalen Arbeitsmethoden (Digitale Transformation des Parlaments)
- Betreuung von Plenar- und Ausschusssitzungen des Nationalrates und des Bundesrates
- Betreuung von Untersuchungsausschüssen des Nationalrates
- Beratung und fachliche Unterstützung in den parlamentsrelevanten Politikfeldern durch Erstellung von Analysen, rechtlichen Einschätzungen, Rechts- und Politikvergleichen, Legistik, Organisation von Veranstaltungen (Fachmittag, Tag der Parlamentsforschung und ähnliches) und facheinschlägiger Kooperationen wie beispielsweise Foresight & Technikfolgenabschätzung sowie Medienbeobachtung und Recherche
- Analysen des Budgetdienstes zum Budget, zu (Gesetzes-)Vorlagen sowie budgetpolitischen Sachverhalten
- Informations- und Öffentlichkeitsarbeit
- Aufbereitung von EU-Vorlagen
- Organisation von Veranstaltungen und Konferenzen
- Betreuung internationaler Kontakte
- Dialogformate zur Förderung des Austausches zwischen verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen sowie Expertinnen und Experten und dem Parlament
- Parlamentsbibliothek
- Eco-Management and Audit Scheme (EMAS) und Barrierefreiheit

Wie sieht Erfolg aus?

Bundesvoranschlag 2027

Kennzahl 02.1.1	Zufriedenheit mit den Serviceleistungen der Parlamentsdirektion: Unterstützung vor, während und nach Ausschuss- und Plenarsitzungen und bei offiziellen internationalen Terminen					
Berechnungsmethode	jährliche Befragung aller Mandatarinnen und Mandatare über alle Dienstleistungen der Parlamentsdirektion, Anteil der positiven Bewertungen (sehr zufrieden und eher zufrieden) auf einer 4-teiligen Skala					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2023	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2032
	96,55	n.v.	95,77	>= 90	>= 90	>= 90
Umfrage Abgeordnete zum Nationalrat (183) und Mitglieder des Bundesrates (ab 26. Juni 2023 60 Mitglieder, zuvor 61), 4-teilige Skala (sehr zufrieden, eher zufrieden, eher nicht zufrieden, nicht zufrieden). Über die Zufriedenheit der Nutzerinnen und Nutzer der Dienstleistungen der Parlamentsdirektion lässt sich mittelbar die Zielerreichung der Sicherung der hohen Servicequalität erschließen. Teilnahme im Jahr 2014: 95, im Jahr 2015: 85, im Jahr 2016: 95, im Jahr 2018 und 2020: 108, im Jahr 2021: 96, im Jahr 2022: 75 und im Jahr 2023: 58 und im Jahr 2025: 71 Mandatarinnen und Mandatare. In den Jahren 2017, 2019 und 2024 fand aufgrund von Nationalratswahlen keine Umfrage statt.						

Kennzahl 02.1.2	Medienbeobachtung und Recherche					
Berechnungsmethode	Bereitstellung von Medieninformationen für den parlamentarischen Betrieb: Anzahl kuratierter Produkte für Monitoring (Newsletter) und Recherche (Dossiers) pro Jahr					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2023	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2032
	3.546	3.628	4.167	>= 3.350	>= 3.350	>= 3.350
Die Informationsbereitstellung für den parlamentarischen Betrieb erfolgt über kuratierte Newsletter in acht Politikfeldern sowie durch personalisierte Recherchen. Diese Kennzahl bildet die Gesamtanzahl kuratierter Newsletter sowie die nach Ressourcenaufwand gewichtete Anzahl durchgeführter Recherchen (1: Basic, 2: Standard, 3: Advanced) pro Jahr ab. Diese Kennzahl wurde 2025 neu aufgenommen. Im Jahr 2022 gab es 3.356 Newsletter und 231 gewichtete Recherchen, 2023 waren es 3.345 Newsletter und 201 gewichtete Recherchen und im Jahr 2024 3.388 Newsletter und 240 gewichtete Recherchen. Im Jahr 2025 3.753 Newsletter und 414 gewichtete Recherchen.						

Wirkungsziel 2:

Ausbau der Parlamentsdirektion zum Kompetenz- und Kommunikationszentrum für Parlamentarismus, Demokratie und Wissenschaft für die interessierte Öffentlichkeit

Warum dieses Wirkungsziel?

Wesentliche Voraussetzung einer funktionierenden parlamentarischen Demokratie sind Transparenz über Entscheidungsprozesse und freier Zugang zu Informationen für interessierte Bürgerinnen und Bürger. Für die Bevölkerung soll das Parlament zentraler Ort für Fragen zu Parlamentarismus und Demokratie sein, nicht zuletzt ein aus der Gewaltentrennung abgeleiteter Anspruch und ein klares Signal der Aufgaben des Parlaments im demokratischen Gefüge und der Abgrenzung zur Regierungstätigkeit. Mit diesem Wirkungsziel wird ein Beitrag zum SDG-Unterziel 16.6 „Leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und transparente Institutionen auf allen Ebenen aufbauen“ geleistet.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

Ausrichtung der Parlamentsdirektion als zentrale Einrichtung mit öffentlich wahrnehmbarer Kompetenz durch:

- „Demokratikum – Erlebnis Parlament“ als zentralen Ort für die interessierte Öffentlichkeit
- Fortführung des Informations- und Bildungsangebotes im Internet für Bürgerinnen und Bürger
- Angebote der Demokratiebildung (Demokratiewerkstatt, Format „Parlament kommt zu dir“ und Weitere)
- Teilnahme an fachspezifischen Konferenzen und Forschungsprojekten
- Dialogformate zu diversitätsspezifischen Themen (v.a. Minderheiten u. Vielfalt in der Gesellschaft)
- Verstärkte Kooperation mit den Ländern und Landtagen
- Förderung der wissenschaftlichen Publikationstätigkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Parlamentsdirektion
- Objektive und aktuelle Fachinformationen für die Unterstützung der parlamentarischen Tätigkeiten sowie als verlässliche Information für die Öffentlichkeit; laufende Aktualisierung und Erweiterung der Fachinfoseite (fachinfos.parlament.gv.at)
- Digitale Transformation durch interdisziplinäre Zusammenarbeit (intern und mit wesentlichen externen Stakeholdern) im Rahmen eines Digital Governance Prozesses
- Parlamentsbibliothek & Archiv

- Begutachtungsverfahren
- Bürgerbeteiligungen
- Parlamentarische Enqueten
- Tag der offenen Tür
- Parlamentsführungen
- Verstärkte Einbindung von Kunst und Kultur bei Veranstaltungen
- Social Media
- Medienarbeit
- Mediathek (Podcasts, Sitzungen des National- und Bundesrates)
- DemokratieWebstatt, Onlineportal des österreichischen Parlaments für Kinder und Jugendliche
- Umfassende Webdarstellung der Veranstaltungen im Parlament inkl. dazugehöriger Publikationen, PK-Presseaussendungen, Fotos, Videos, Programmhefte

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 02.2.1	Abgegebene Stellungnahmen und Unterstützungen					
Berechnungsmethode	IT Auswertungen/Anzahl der abgegebenen Stellungnahmen und Unterstützungen					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2023	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2032
	104.159	75.382	76.210	>= 50.000	>= 50.000	>= 50.000
<p>Neben dem vorparlamentarische Begutachtungsverfahren (= Begutachtung von Ministerialentwürfen) haben Bürgerinnen und Bürger sowie Institutionen und Einrichtungen die Möglichkeit, während des gesamten parlamentarischen Gesetzgebungsverfahrens zu sämtlichen Gesetzesinitiativen Stellungnahmen abzugeben (= parlamentarisches Begutachtungsverfahren). Zusätzlich können die einzelnen Stellungnahmen unterstützt werden. Auch zu Bürgerinitiativen und Petitionen können Stellungnahmen und Unterstützungen während ihrer parlamentarischen Behandlung abgegeben werden. Insbesondere zu Vorhaben im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie wurden 2022 Beteiligungsspitzen erreicht (rund 250.000 Stellungnahmen und 470.000 Unterstützungen). Allein im Zusammenhang mit dem Ministerialentwurf zum COVID-19-ImpfpflichtG (164/ME) gingen über 106.000 Stellungnahmen ein. Der Zielwert wurde aufgrund der geringeren Beteiligung ab 2025 entsprechend angepasst. Die Gesamthöhe der Stellungnahmen und deren Unterstützungen hängt vom jeweils aktuellen politischen Geschehen ab.</p>						

Kennzahl 02.2.2	Wissenschaftliche Veranstaltungen/Projekte/Publikationen in der Wissenschaftsgemeinde					
Berechnungsmethode	Zählwert: Gesamtsumme der wissenschaftlichen Veranstaltungen/Projekte/Publikationen in der Wissenschaftsgemeinde, zu denen Vertreterinnen und Vertreter der Parlamentsdirektion eingeladen wurden					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2023	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2032
	83	95	81	>= 80	>= 80	>= 80
<p>Die Einladung zu Vorträgen und Artikeln gibt den Erfolg der wissenschaftlichen Tätigkeit der Parlamentsdirektion wieder. Für 2025 und 2026 wurde der Zielzustand aufgrund des anhaltend hohen Interesses und ebensolcher Nachfrage erhöht. Zudem etablieren die Initiativen der Parlamentsforschung das Parlament als Ort des Wissenschaftsdiskurses und machen Forschung unmittelbar für alle Stakeholder zugänglich.</p>						

Kennzahl 02.2.3	Zugriffe auf die Mediathek					
Berechnungsmethode	IT Auswertungen/Pageviews in der Mediathek (Sitzungen NR und BR, Podcasts, Livestreams von Veranstaltungen, ...)					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2023	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2032
	550.000	527.500	596.500	>= 500.000	>= 500.000	>= 500.000

Bundesvoranschlag 2027

	Zur Vereinheitlichung und besseren Vergleichbarkeit wird die Zählweise von „Visits“ auf „Pageviews“ mit 2025/26 umgestellt. Dies führt zu einer Erhöhung des Zielwerts. Vergleichswerte ab GoLive des neuen Webportals: Istzustand 2023 war 550.000, 2024 527.500 und 2025 596.500.
--	---

Kennzahl 02.2.4	Anzahl der Impressions auf verschiedene Formate der Social-Media-Plattformen					
Berechnungsmethode	IT-Auswertungen - Anzahl der Impressions („Sichtkontakte“) in Mio.					
Datenquelle	Social-Media-Plattformen					
Messgrößenangabe	Anzahl in Mio.					
Entwicklung	Istzustand 2023	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2032
	12	14,59	24,6	>= 16	>= 20	>= 20
Die Zugriffszahlen spiegeln das Interesse der Bevölkerung an den Informationsangeboten des Parlaments wider. Diese Kennzahl besagt, wie oft Personen den Content (=Inhalt) auf den Plattformen wie etwa Facebook, Instagram, LinkedIn, X u. dgl. gesehen haben.						

Kennzahl 02.2.5	Webdarstellung Veranstaltungen - Vorschau und Nachschau (Archiv)					
Berechnungsmethode	IT-Auswertungen/Zugriffe auf die Web-Detailseiten der Veranstaltungen (Vor- und Nachschauseiten)					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2023	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2032
	118.800	118.900	153.000	>= 100.000	>= 140.000	>= 140.000
Der Ausbau des Websitebereichs www.parlament.gv.at/erleben/veranstaltungen soll ein attraktives Angebot für die interessierte Öffentlichkeit darstellen und Informationen zu und über Veranstaltungen transparent und strukturiert zugänglich machen. Die Einzelseiten zu Veranstaltungsterminen bieten Interessierten die Möglichkeit zeit- und ortsunabhängig auf das Veranstaltungsangebot zuzugreifen, wodurch auch das Zielpublikum ausgeweitet werden konnte. Der Zielwert 2025/2026 wurde erhöht, da seit dem GoLive des gerelauchten Webportals im Jahr 2023 auch in der Webdarstellung des Veranstaltungsbereichs technisch Vieles angepasst wurde, u. a. detailliertere Informationen zu Veranstaltungen wie etwa die Mediathek (z. B. Bildergalerie, Videoaufzeichnungen), barrierefreie Audioaufzeichnungen und die Bibliothek. Seit 2023 wurde die Struktur auch dahingehend angepasst, dass auch technisch alle Detailseiten an der selben Stelle verortet sind. Seit 2025 gibt es zudem eigene Subseiten zu historischen Festveranstaltungen seit 1955. Auch dies trägt zum massiven Anstieg des Wertes bei.						

Wirkungsziel 3:

Gleichstellungsziel

Förderung der Public Awareness (= Schaffung einer möglichst breiten Öffentlichkeit) für die Bedeutung der Partizipation in einer Demokratie unter besonderer Berücksichtigung der Geschlechterdemokratie und Diversität

Warum dieses Wirkungsziel?

Eine langfristige Verankerung von Diversität und gleichberechtigter Partizipation und Repräsentation beider Geschlechter in demokratischen Gesellschaften wird nur über das Bewusstmachen des Zieles zu erreichen sein. Insbesondere zeigen Erfahrungen, dass die Thematik auch bei Jugendlichen in letzter Zeit eine geringere Rolle zu spielen scheint als noch vor einigen Jahren, als „emanzipatorische“ Themen vermehrt in der öffentlichen Diskussion standen. Dieses Wirkungsziel steht im Zusammenhang mit den UN-Nachhaltigkeitszielen (SDG 5.5 „Die volle und wirksame Teilhabe von Frauen und ihre Chancengleichheit bei der Übernahme von Führungsrollen auf allen Ebenen der Entscheidungsfindung im politischen, wirtschaftlichen und öffentlichen Leben sicherstellen“).

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

Schwerpunktsetzung zu den Begriffen Diversität und Geschlechterdemokratie bzw. zur Erhöhung des Diversitäts- und Genderbewusstseins im Rahmen der Aktivitäten der Parlamentsdirektion zur Demokratievermittlung, besonders beim Bildungsangebot für Kinder und Jugendliche in der „Demokratiewerkstatt“.

- Demokratiewerkstatt, Jugendparlament, Lehrlingsforum und Lehrlingsparlament für jugendliche Besucherinnen und Besucher
- Demokratievermittlung in Form von Führungen für die interessierte Öffentlichkeit (insbesondere Schwerpunktführungen „Parlamentarismus und Frauen“)
- Clearingstelle

- Verbreiterung der Informations- und Kommunikationskanäle (Social Media, Video on Demand und Fernsehübertragungen)
- Klubfinanzierungsgesetz, wodurch ein finanzieller Anreiz geschaffen wurde, eine Frauenquote in den parlamentarischen Klubs von zumindest 40% sicherzustellen.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 02.3.1	Anzahl der Veranstaltungen mit genderspezifischen/Diversitäts-Bezug					
Berechnungsmethode	Zählwert Veranstaltungen der Präsidentinnen und Präsidenten (organisiert durch die Parlamentsdirektion), die die Bedeutung gleicher Teilhabe beider Geschlechter und/oder Diversität an Staat und Gesellschaft betonen (z.B. Equal Pay Day, Girls Day)					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2023	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2032
	19	20	9	>= 15	>= 15	>= 15
Mit zielgruppenspezifischen Veranstaltungen sollen Frauen und Mädchen zur Partizipation ermuntert werden. Im Jahr 2025 fanden insgesamt für externes Publikum 56 Veranstaltungen statt, davon hatten 9 Veranstaltungen einen Gender- bzw. Diversitätsbezug.						

Kennzahl 02.3.2	Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Führungsformat „Parlamentarismus und Frauen“					
Berechnungsmethode	Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Führungsformat „Parlamentarismus und Frauen“					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2023	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2032
	3.298	3.414	2.821	>= 3.300	>= 3.000	>= 3.000
Die Schwerpunktführung „Parlamentarismus und Frauen“ zeigt die Geschichte und Politik aus der Perspektive und im Interesse der Frauen. Vermittelt wird die Entwicklung frauenrelevanter Politik. Jährlich finden mehr als 150 Führungen dieses Formates statt. Die Nachfrage ist hoch - die online verfügbaren Termine sind weitgehend im Vorfeld voll ausgebucht. Diese Kennzahl wurde 2025 neu aufgenommen. Das Führungsformat "Parlamentarismus und Frauen" ist seit der Inbetriebnahme des sanierten Parlamentsgebäudes im Jahr 2023 in dieser Form verfügbar.						

Kennzahl 02.3.3	Anteil der weiblichen Referentinnen und Expertinnen bei Veranstaltungen					
Berechnungsmethode	Prozentzahl (Anteil Frauen)					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2023	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2032
	42,88	44,55	42,93	50	50	50
Chancengleichheit ist ein grundlegender Baustein des demokratischen Miteinanders, daher liegt im Rahmen der Aktivitäten der Parlamentsdirektion zur Demokratievermittlung ein inhaltlicher Schwerpunkt auf der Gleichstellung von Frauen und Männern. Unter der Annahme, dass der Besetzung von Podien eine Signalwirkung zukommt, liegt das Bestreben darauf, bei Veranstaltungen Frauen als Referentinnen zu gewinnen, um auch hier Geschlechterparität zu erreichen. Die Besetzung von Expertinnen auf Podien bei Veranstaltungen ist abhängig vom Veranstaltungsthema bzw. der Verfügbarkeit von Expertinnen. Die Parlamentsdirektion ist bemüht ein ausgeglichenes Verhältnis zu erreichen.						

Kennzahl 02.3.4	Anzahl der jugendlichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer (nach Geschlecht) an der Demokratiewerkstatt und Parlament kommt zu dir					
Berechnungsmethode	Zählwert					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	Anzahl					

Bundesvoranschlag 2027

Entwicklung	Istzustand 2023	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2032
	Gesamt: 15.062 Weiblich: 7.373 Männlich: 7.689	Gesamt: 24.080 Weiblich: 11.558 Männlich: 12.522	Gesamt: 20.058 Weiblich: 10.169 Männlich: 9.889	Gesamt: >= 20.000 Weiblich: >= 10.000 Männlich: >= 10.000	Gesamt: >= 20.000 Weiblich: >= 10.000 Männlich: >= 10.000	Gesamt: >= 20.000 Weiblich: >= 10.000 Männlich: >= 10.000
Der Anteil an männlichen/weiblichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist abhängig davon, welche Schultypen sich für die Workshops anmelden. Ziel ist es, eine Geschlechterparität zu erreichen.						

Kennzahl 02.3.5	Anteil der Frauen an den Mitgliedern des Nationalrates und Bundesrates					
Berechnungsmethode	Prozentzahl (Anteil Frauen)					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion, Stichtag: jeweils 01.01.					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2023	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2032
	40,99	42,8	38,67	> 40	> 40	> 40
Die Kennzahl wurde im BVA 2021 erstmals aufgenommen. Der Frauenanteil im Nationalrat lag im Jahr 2018 bei 34,97 %, im Jahr 2019 bei 37,16 %, im Jahr 2020 bei 38,80 %, im Jahr 2021 bei 39,34 %, im Jahr 2022 bei 41,53 %, im Jahr 2023 bei 40,44 %, im Jahr 2024 bei 40,98 % und im Jahr 2025 bei 36,07 %. Im Bundesrat belief sich der Frauenanteil im Jahr 2018 auf 39,34 %, im Jahr 2019 auf 36,07 %, im Jahr 2020 auf 39,34 %, im Jahr 2021 auf 42,62 %, im Jahr 2022 auf 40,98 %, im Jahr 2023 auf 42,62 %, im Jahr 2024 auf 48,33 % und im Jahr 2025 bei 46,67 %.						

Wirkungsziel 4:

Schaffung von optimalen Voraussetzungen für ein aktives Mitwirken von Nationalrat und Bundesrat in europäischen und internationalen Angelegenheiten und die Intensivierung der Kooperation mit europäischen und internationalen Institutionen sowie anderen Parlamenten

Warum dieses Wirkungsziel?

Der zunehmenden Bedeutung Europas sowie des immer wichtiger werdenden Zusammenspiels nationaler und internationaler Institutionen ist weiterhin Rechnung zu tragen. Über den Austausch mit anderen Parlamenten soll zudem ein Know-how-Transfer auch im Hinblick auf Verwaltungsführung (best practice) erreicht werden. Krisen, wie etwa der aktuelle Ukraine-Krieg, erfordern verstärkte Europäische und internationale Kooperationen. Mit diesem Wirkungsziel wird zu den SDG-Unterzielen 16.3 "Die Rechtsstaatlichkeit auf nationaler und internationaler Ebene fördern und den gleichberechtigten Zugang aller zur Justiz gewährleisten" und 16.6 „Leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und transparente Institutionen auf allen Ebenen aufbauen“ beigetragen.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Aktive Wahrnehmung der interparlamentarischen Beziehungen, insbesondere auf EU und internationaler Ebene, fundierte Bedeutung von österreichischen parlamentarischen Delegationen, Kooperationen auf Verwaltungsebene
- Verfügbarmachen von EU-Dokumenten in der EU-Datenbank
- Förderung von EU und internationalen Kompetenzen bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Parlamentsdirektion durch Teilnahme an fachspezifischen Konferenzen

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 02.4.1	Zeitspanne bis zur Verfügbarkeit von EU-Dokumenten					
Berechnungsmethode	Auswertungen aus der EU-Datenbank					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	Tage					
Entwicklung	Istzustand 2023	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2032
	1	1	1	1	1	1

	Wesentlich für die Ausübung des politischen Mandates ist die Verfügbarkeit von relevanten Informationen. Einer weiteren Verbesserung sind technische und organisatorische Grenzen gesetzt, weshalb der Standard beibehalten werden soll. Seit der Änderung der Dokumentenübermittlung vom U32-System auf die Council Information Exchange Platform (CIxP) seitens des Rates sind in der EU-Datenbank alle Arbeitsdokumente enthalten. Dadurch ist ein deutlich vermehrtes Dokumentenaufkommen zu verzeichnen.
--	---

Kennzahl 02.4.2	Organisation von/Teilnahme an EU-Konferenzen					
Berechnungsmethode	Zählwert					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2023	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2032
	43	22	41	>= 25	>= 35	>= 35
Europäische Entwicklungen führen dazu, dass eine intensive Konferenztätigkeit auch in den Folgejahren einzuplanen ist. Im Jahr 2022 wurde durch nachgeholt Termine aus den eingeschränkten COVID-Zeiten bzw. zusätzlich weiterhin online stattfindende Termine sowie insbesondere durch die Konferenz zur Zukunft Europas ein Spitzenwert erreicht. Andererseits wirkten sich die EP-Wahlen 2024 auf die EU-Aktivitäten aus, wodurch ein Rückgang zu verzeichnen war.						

Kennzahl 02.4.3	Organisation von/Teilnahme an internationalen Konferenzen					
Berechnungsmethode	Zählwert					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2023	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2032
	93	74	80	>= 65	>= 65	>= 65
Ergänzend zur Kennzahl 2.4.2. bezieht sich diese Kennzahl auf internationale Konferenzen (IPU, ER-PV, OSZE-PV, NATO-PV, WTO, OECD, EISC Parl. Fachkonferenzen im UN-Rahmen zB. COP, CSW, HLPF, ...). Der Zielwert wurde für 2027/2028 mit >= 65 beibehalten und liegt nun etwas unter dem Istzustand von 2024, da aufgrund der geopolitischen Lage und der prekären finanziellen Situation mancher parlamentarischer Versammlungen schwer abzuschätzen ist, in welche Richtung sich die Veranstaltungstätigkeit entwickelt.						

Kennzahl 02.4.4	Wahlbeobachtungen					
Berechnungsmethode	Zählwert					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2023	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2032
	8	10	6	>= 10	>= 10	>= 10
Das österreichische Parlament nimmt seit Jahren an Wahlbeobachtungsmissionen im Rahmen der Parlamentarischen Versammlung der OSZE (OSZE-PV) und der Parlamentarischen Versammlung des Europarates (ER-PV) teil und ist dabei abhängig von der Entscheidung dieser Institutionen, welche Wahlen beobachtet werden. Die Aufgaben dieser Delegationen sind die Überwachung dieser Wahlen und damit die Stärkung und Unterstützung der Verpflichtungen der OSZE und des Europarates im Hinblick auf Menschenrechte, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit vor allem in sich entwickelnden Demokratien.						

Kennzahl 02.4.5	Bilaterale internationale Termine					
Berechnungsmethode	Zählwert					
Datenquelle	Interne Aufzeichnungen/Parlamentsdirektion					
Messgrößenangabe	Anzahl					

Bundesvoranschlag 2027

Entwicklung	Istzustand 2023	Istzustand 2024	Istzustand 2025	Zielzustand 2026	Zielzustand 2027	Zielzustand 2032
		137	83	82	>= 60	>= 80
<p>Neben der unter Kennzahl 2.4.2 bis 2.4.4 beschriebenen aktiven Rolle von Mandatarinnen und Mandataren in parlamentarischen Versammlungen europäischer und internationaler Organisationen findet ein reger bilateraler Austausch auf Ebene der Parlamentspräsidentinnen und Präsidenten, der Fachausschüsse und der bilateralen parlamentarischen Gruppen statt.</p> <p>Die Bilateralen Parlamentarischen Gruppen (BPG) leisten einen wichtigen Beitrag zu den internationalen parlamentarischen Beziehungen des österreichischen Parlaments. Sie sind ein wesentliches Instrument, um Kontakte mit anderen Parlamenten auf Ebene der Mandatarinnen und Mandatäre auf- und auszubauen und den Dialog mit den ausländischen Botschaften in Wien zu führen. Die parlamentarische Diplomatie nimmt zunehmend einen wichtigen Stellenwert in der Arbeit von Mandatarinnen und Mandatären ein. Dies spiegelt sich einerseits in der Anzahl bilateraler Termine auf Ebene der Präsidentinnen und Präsidenten und Mandatarinnen und Mandatäre wider, andererseits vor allem in den Aktivitäten der Bilateralen Parlamentarischen Gruppen und Ausschüsse.</p>						

IV. Anmerkungen und Abkürzungen

Anmerkungen

VA-Stelle Konto Anmerkung

Abkürzungen

AB	Aufgabenbereich
ADV	Automatische Datenverarbeitung
AfA	Absetzung für Abnutzung
APA	Austria Presse Agentur
App	Applikation
Art.	Artikel
BFG	Bundesfinanzgesetz
BFRG	Bundesfinanzrahmengesetz
BPG	Bilateralen Parlamentarischen Gruppen
BR	Bundesrat
BVA	Bundesvoranschlag
B-VG	Bundes-Verfassungsgesetz
BVwG	Bundesverwaltungsgericht
bzw.	beziehungsweise
CIxP	Council Information Exchange Platform
COP	Pariser Klimakonferenz
COVID-19	Corona Virus Disease 2019
CSW	Commission on the Status of Women
DB	Detailbudget
DSG	Datenschutzgesetz
DSGVO	Datenschutz-Grundverordnung
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
EISC	European Interparliamentary Space Conference
EMAS	Eco-Management and Audit Scheme
EP	Europäisches Parlament
ER-PV	Parlamentarische Versammlung des Europarats
ERsB	Ergänzungsregister für sonstige Betroffene
ERV	Elektronischer Rechtsverkehr
etc.	Et cetera
EU	Europäische Union
EZPWD	Europäisches Zentrum für Parlamentarische Wissenschaft und Dokumentation
GB	Globalbudget
gem.	gemäß
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter
HLPF	High-Level Political Forum on Sustainable Development
HNRP	Herr Nationalratspräsident
i. H. v.	in Höhe von
i. V. m.	in Verbindung mit
i. Z. m.	im Zusammenhang mit
IFG	Informationsfreiheitsgesetz
IKT	Informations- und Kommunikationstechnologie
inkl.	inklusive
IPU	Interparlamentarische Union
IT	Informationstechnologie
KI	Künstliche Intelligenz
Klubf. u. gem. Ausg. f. M.	Klubfinanzierung und gemeinsame Ausgaben für Mandatarinnen und Mandare
LGBTIQ	Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans*, Inter* und Queers

Bundesvoranschlag 2027

MFR	Mehrjähriger Finanzrahmen
Mio.	Million, Millionen
NATO-PV	Parlamentarische Versammlung der NATO
NR	Nationalrat
NRP	Der Präsident / Die Präsidentin des Nationalrates
ÖBB	Österreichischen Bundesbahnen
ÖBV	Österreichischer Bibliothekenverbund
OBVSG	Österreichische Bibliothekenverbund und Service GmbH
OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development
Op.	Operativ, Operative
ÖParl	Österreichisches Parlament
ORF	Österreichischer Rundfunk
OSZE	Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
OSZE-PV	Parlamentarische Versammlung der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE)
PAD	Protokollierung, Anzeigen- und Datenerfassung
PCP	Personalcontrollingpunkte
PDK	Parlamentarisches Datenschutzkomitee
PK	Parlamentskorrespondenz
PM	Parlamentarische Materialien
PoC	Proof of Concept
PTV	Post- und Telegraphenverwaltung
Q	Quartal
RIS	Rechtsinformationssystem des Bundes
SDG	Sustainable Development Goals, Ziele für nachhaltige Entwicklung
u. a.	unter anderem
u. dgl.	und dergleichen
U32	System zum sicheren Austausch von Dokumenten zwischen dem Rat und den Mitgliedstaaten
UG	Untergliederung
UN	United Nations
UNO	United Nations Organization
USt.	Umsatzsteuer
VBÄ	Vollbeschäftigtenäquivalenten
VfGH	Österreichischer Verfassungsgerichtshof
VÖB	Vereinigung Österreichischer Bibliothekarinnen und Bibliothekare
VwGH	Verwaltungsgerichtshof
WS	Workshop
WTO	World Trade Organization
WZ	Wirkungsziel
z. B.	zum Beispiel